

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin / Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)  
an der Fakultät für Luft- und Raumfahrttechnik  
an der Professur für Luftfahrttechnik des Instituts für Flugsysteme  
auf dem Gebiet „Multi-Modale Datenfusion zur Drohnenabwehr“**

**(Entgelt bis in die Entgeltgruppe 13 TVöD)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf zwei Jahre in **Voll- oder Teilzeit** gesucht.

Das besondere Interesse der Professur für Luftfahrttechnik gilt den umweltwahrnehmenden Funktionen und neuartigen Systemkonzepten im Kontext von Luftfahrzeugen. Im aktuellen Projekt sollen bisher auf fliegenden Plattformen erprobte, sensor- und rechnergestützte Methoden der künstlichen Intelligenz auf die Domäne der Drohnenabwehr (Counter UAS, cUAS) angewandt und für diesen Einsatz weiterentwickelt werden.

#### **IHRE AUFGABEN**

- Sie arbeiten selbständig oder im Team in einem aktuellen Forschungsprojekt zum Thema der Erprobung und Weiterentwicklung von Lösungen für die Drohnerkennung und -abwehr für kritische Infrastruktur
- Sie recherchieren, entwickeln, implementieren und untersuchen dabei innovative Methoden, z.B. zur
  - Detektion und Klassifikation von Drohnen mit bildgebenden Sensoren
  - Datenfusion in Multi-Modalen Sensornetzwerken, z.B.: EO, IR + Radar
  - Tracking von nicht kooperativen Fluggeräten und Fahrzeugen
  - Integration moderner KI-Methoden unter anderem zur Situationserfassung und -bewertung im cUAS-Kontext
  - Einsatzoptimierung von Sensoren und Datenverarbeitungsverfahren
  - Fähigkeitsmodellierung von Ressourcen in Abhängigkeit von Missionsparametern
- Sie übernehmen selbstständig die Integration moderner Hochleistungssensoren an die vorhandene Softwareumgebung zur Datenfusion und entwickeln diese weiter
- Sie planen und führen eigenständig Experimentalkampagnen mit Sensornetzwerken und Flugversuchsobjekten zur Zielerstellung durch
- Sie beteiligen sich an der Erarbeitung, Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen
- Sie vertreten ihre Arbeit und die Professur auf Veranstaltungen bzw. Konferenzen im In- und Ausland

#### **QUALIFIKATIONSERFORDERNISSE**

- Sie haben eine abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) in Luft- und Raumfahrttechnik, Robotik, Maschinenwesen, Elektro- und Informationstechnik, Informatik oder einer vergleichbaren Fachrichtung
- Sie verfügen über Deutsch- und Englischkenntnisse mit einem Leistungsstand von mindestens Stufe B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen

#### **ERWÜNSCHT**

- Sie besitzen Programmierkenntnisse in C/C++ und Python oder vergleichbarer Sprachen
- Sie haben bereits Erfahrungen im Bereich der
  - digitalen Verarbeitung von Sensor- und Bilddaten
  - Integration und Ansteuerung von Systemen (Mechanisch, Elektrisch, Datenanbindung)
  - künstlichen Intelligenz und des maschinellen Lernens
  - unbemannten Luftfahrt mit Drohnen und Multikoptern

## WAS FÜR UNS ZÄHLT

- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, verantwortungsbewusste und zielgerichtete Arbeitsweise
- Sie verfügen über Gleichstellungs- und Diversitätskompetenz
- Sie sind motiviert
  - neue theoretische und praktische Fertigkeiten zu erlernen und mit anderen zu teilen
  - wissenschaftlich zu arbeiten und Ihre Erkenntnisse einem Fachpublikum vorzustellen
- Sie bekennen sich durch Ihr gesamtes Verhalten zur freiheitlichen demokratischen Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes
- Sie sind bereit gegebenenfalls an einer Sicherheitsüberprüfung teilzunehmen, falls diese durch Ihre Tätigkeit erforderlich sein sollte

## WAS FÜR SIE ZÄHLT

- Sie bekommen die Chance zur aktiven Förderung Ihrer wissenschaftlichen Entwicklung und Promotion in einem hoch relevanten Fachgebiet
- Sie können sich mit nationalen und internationalen zivilen sowie militärischen Partnern vernetzen
- Sie arbeiten mit modernster Arbeitsplatz-, Labor-, Rechner- und Experimentalausstattung
- Sie haben Zugang zu einer Campusuniversität mit sehr guter Infrastruktur, betriebseigener Kinderkrippe und Kindergarten (Elterninitiative), einer Familienservicestelle mit Beratung und Hilfestellung für Universitätsangehörige zur besseren Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Berufstätigkeit
- Sie können nach Absprache mit der Projektleitung im Homeoffice arbeiten
- Sie arbeiten bei einem anerkannten und familienfreundlichen Arbeitgeber in sicheren wirtschaftlichen Verhältnissen, der eine ausgeglichene Work-Life-Balance durch flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle fördert
- Sie profitieren im Rahmen der Weiterentwicklung von vielseitigen Karriereperspektiven sowie einem umfangreichen Fort- und Ausbildungsangebot
- Sie haben die Möglichkeit, in einem festgelegten Rahmen an Sport- und Gesundheitsprogrammen während der Arbeitszeit teilzunehmen
- Sie können am Corporate-Benefits-Programm mit Vergünstigungen und Rabatten auf Markenartikel, Dienstleistungen und viele lokale Angebote teilnehmen
- Das Arbeitsverhältnis ist projektabhängig und kann um weitere drei Jahre verlängert werden
- Die Eingruppierung (bis) in die Entgeltgruppe 13 TVöD erfolgt im Hinblick auf die tatsächlich nicht nur vorübergehend auszuübenden Tätigkeiten und die Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen

## BEMERKUNGEN

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen.

Die Bundeswehr fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt deshalb besonders Bewerbungen von Frauen. Nach Maßgabe des Sozialgesetzbuchs IX und des Behindertengleichstellungsgesetzes begrüßen wir ausdrücklich Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen; hinsichtlich der Erfüllung der Ausschreibungsvoraussetzungen erfolgt eine individuelle Betrachtung. Die Bundeswehr unterstützt die Ziele des Nationalen Integrationsplans und begrüßt Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund.

## HABEN WIR IHR INTERESSE GEWECKT?

## ANSPRECHSTELLE

Ihre Bewerbungsunterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Abschluss- und Arbeitszeugnisse; sofern vorhanden Schwerbehindertenausweis oder Bescheid über die Gleichstellung als schwerbehinderter Mensch) senden Sie bitte als PDF per E-Mail bis zum **17.05.2026** mit dem Betreff: „**Bewerbung – Drohnenabwehr**“ an:

**[ift.lrt@unibw.de](mailto:ift.lrt@unibw.de)**

Für weitere Informationen oder Fragen wenden Sie sich bitte an die o.g. E-Mail-Adresse oder an:

Univ.-Prof. Dr.-Ing. Peter Stütz  
Professur für Luftfahrttechnik (LRT 13.1)  
Universität der Bundeswehr München  
Werner-Heisenberg-Weg 39  
85579 Neubiberg  
+49 89 6004 2535

Zusätzlich erforderlich:

- Bei fremdsprachigen Bewerbungsunterlagen muss eine beglaubigte deutsche Übersetzung beigefügt werden.
- Bei ausländischen Bildungsabschlüssen ist ein Nachweis der Anerkennung in Deutschland beizufügen.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen:

<https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

**WIR FREUEN UNS AUF IHRE BEWERBUNG!**